

Exon

er eines tages von sin  
zelle und do er wider  
in wolt gän so vant  
er eine der waz mit eine  
kären für sin zelle je  
wärm und stal in alles  
Dz dz er hatt in der  
zelle huerkant in  
der diep mit dz es  
acharij waz do tetter  
sch mit die gluch als  
die zell sin wär und  
hatt in dz tragen sin  
selbes gut und den  
kären laden und do  
er hin für do sprach  
acharij wir brächte  
mit an disie welt gott  
hat es uns gegeben  
als er wolt also ist  
es ergangen in heij  
lijer nam müß jemen  
gesignet sin

Im ander zeuche

**D**er sijnht es sich  
aber einer zic  
Dz ein weltlich  
jüngling kam zu acharij  
ario und seit in dz er  
begird hette geistliches  
lebens und gott zedic  
nende und hatt in

Dz er in lerti wie er  
solt leben und wa mit  
er dem tufel solt wid  
stän do ent wort in  
acharij und sprach  
liebes kind hastu wille  
von gangem herzen  
wider sagen der welt  
und an gott alle ding  
begird ze legende in  
in an hastend sin als  
der wissag in dem  
salter spruchet // Absefit  
anima mea post te me  
sustepit de posteratua  
in sel hastet an dir  
da wo hat mich empff  
angen in rechte hant  
wan gottes hant ist  
also milte wer zu in  
fluchet dz si schonph  
sichet und da wo liebes  
kint müst du der welt  
wider sagen und dz  
all der ursach die vo  
der welt komet und  
dz an der welt in selbes  
als der heylig paulus  
schribet apertui estis  
quo mundo et vita  
mea abscondita est cu  
risto in deo // in sint  
töd diser welt und ist